

19.12.2014 - 10:31 Uhr

## Berlin präsentiert 2015 Spitzensport und spannende Kunst

Mehr Infos zum Thema:

<http://press.visitberlin.de/de/artikel/presse-news-und-themendienst-25-jahre-mauerfall>

Berlin (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> -

Berlin steht 2015 ganz im Zeichen des Sports und der Kultur. Die Stadt ist Gastgeber für zahlreiche internationale Sportveranstaltungen, Höhepunkt ist das Fußball-Finale der Männer in der UEFA Champions League im Olympiastadion. Für Kulturfreunde gibt es hochkarätige Ausstellungen, die verschiedene Epochen von der Renaissance bis zum 20. Jahrhundert thematisieren.

Fußballfans freuen sich auf zwei europäische Fußball-Endspiele: Die besten Vereinskraften spielen am 6. Juni erstmals im Olympiastadion um den Titel der UEFA Champions League. Bereits am 14. Mai tragen die Frauen ihr europäisches Finale im Jahn-Sportpark aus. Am 30. Mai findet ein Rennen der neuen internationalen FIA Formel E-Serie auf dem Tempelhofer Feld statt, bei dem Elektro-Rennwagen um WM-Punkte fahren. Im Sommer wird Berlin erstmals Gastgeber der jüdischen Sportfestspiele European Maccabi Games sein. Weitere sportliche Termine sind neben den bereits traditionellen Veranstaltungen wie dem Sechstagerennen, dem Internationalen Stadionfest ISTAF und dem BMW Berlin-Marathon auch Weltmeisterschaften im Modernen Fünfkampf und im Cheerleading.

Die erste große Kunstaussstellung öffnet am 21. März im Martin-Gropius-Bau. Bis zum 8. Juni zeigt sie Werke der internationalen Nachkriegs-Kunstbewegung ZERO. Es ist die bisher umfassendste Schau zum Wirken von ZERO, die vor allem in den 50er und 60er Jahren des 20. Jahrhunderts für Furore sorgte. Die Retrospektive "ImEx. Impressionismus - Expressionismus" öffnet am 22. Mai in der Alten Nationalgalerie. Die Schau zeigt 170 Werke, darunter Leihgaben aus Paris, New York und Madrid. Ebenfalls auf großes Interesse stoßen werden die Werke von Max Beckmann in der Berlinischen Galerie, die Bilder des Renaissance-Malers Sandro Botticelli sowie die "Meisterwerke der Moderne", eine Leihgabe aus dem Tel Aviv Museum, die der Martin Gropius Bau zeigen wird.

Weitere Informationen: [www.visitBerlin.de](http://www.visitBerlin.de)

Kontakt:

Björn Lisker  
visitBerlin-Pressesprecher  
Tel.: +49 (0)30 26 47 48 - 956  
E-Mail: [presse@visitBerlin.de](mailto:presse@visitBerlin.de)  
[www.visitBerlin.de](http://www.visitBerlin.de)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056430/100766418> abgerufen werden.